Tiedemann

Heidelberg den 24ten Dec. 1837

Hochverehrter Herr und Freund!

Im verflossenen Herbst übersendete ich Ihnen durch meinen Collegen Munke ein Exemplar meiner Abhandlung über das Hirn des Negers. Beifolgend erhalten Sie nun auch die ausführlichere deutsche Abhandlung über jenen Gegenstand.

Da ich bei meinen letzten Reisen nach Frankreich, Holland und Grossbritanien auch die weiblichen Genitalien der Völker der aethiopischen Race, und namentlich die sogenannte natürliche Schürze der Hottentottinnen und Buschmannfrauen zum Gegenstand der Untersuchung gemacht habe

habe; so ersuche ich Sie die Güte zu haben, mir darüber gefälligst das Resultat Ihrer Forschungen mitzutheilen. Neulich erfuhr ich, daß der verstorbene Präsident Harris Ihnen die Copien der Sommervillschen Abbildungen zugesandt habe. Sie würden mich zu großem Dank verpflichten, wenn Sie mir jene Copien für kurze Zeit wollten zur Ansicht und Vergleichung mittheilen. Oder aber für mich und auf meine Kosten durch einen guten Zeichner copiren lassen. Entschuldigen Sie gütigst meine Bitte, und genehmigen Sie die Versicherung meiner aufrichtigsten Verehrung und Hochachtung, mit der sich angelegentlichst empfiehlt

Ihr

gehorsamster und treu-
ergebenster
Tiedemann

DSI

Friedemann. L.a.s. Heidelberg, 1837.

généraux couverts de gloire obéirent aveu-